

„Bei mir wird es laut und explosiv!“

Physiker Uwe Hartmann erklärt im Rahmen der Kinderuni Saar Raketentechnik.

VON ESTHER BRENNER

SAARBRÜCKEN Wer ins Weltall will, braucht eine Rakete. Doch wie funktioniert die? Uwe Hartmann, Physik-Professor an der Universität des Saarlandes hat sich zusammen mit seinem Team so einiges ausgedacht, um das den kleinen Studentinnen und Studenten der Kinderuni am 11. Januar zu erklären. Dann ist er dran mit seiner Vorlesung im Rahmen des Wintersemesters der Kinderuni. Sie dreht sich um „Raumfahrtwelten“. Und das aus gutem Grund: Denn erstmals durfte ein Astronaut, der aus dem Saarland stammt, mit zur Internationalen Raumstation ISS fliegen: Matthias Maurer. Er wird die Saarbrücker Kinderuni am 14. Dezember besuchen.

Dass Menschen überhaupt ins All, in die Schwerelosigkeit fliegen können, das geht nur, weil es Raketen-

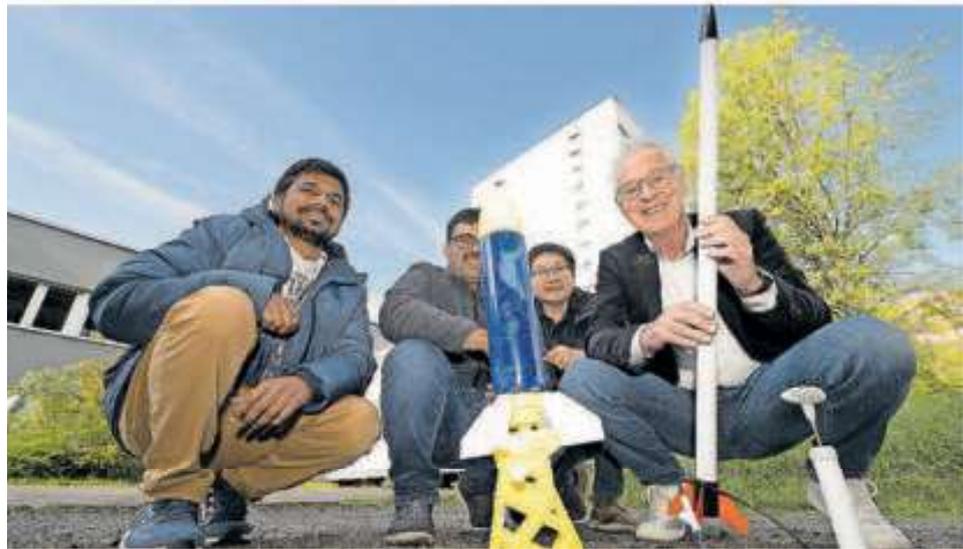


technik gibt. Und die will Hartmann so anschaulich wie möglich erklären. „Wir werden 20 bis 30 Experimente machen“ kündigt er an. Und das in nur gut einer Stunde.

„Bei mir wird es laut, bunt und explosiv!“, lacht Hartmann und verspricht gute Unterhaltung. Er hat eigens für seine Vorlesung mehrere Modell-Raketen bestellt, die auf die eine oder andere Art gezündet werden können. Eine zum Beispiel fliegt mit Wasser. Mit seinen Mitarbeitern demonstriert der Physiker vor dem Physik-Hochhaus auf dem Saarbrücker Uni-Campus, wie das funktioniert.

Produktion dieser Seite:

Jakob Hartung, Vincent Bauer



Physik-Professor Uwe Hartmann (rechts) und seine Mitarbeiter Harish Ujjeli, Ishwar Madraje und Haibin Gao (v.l.)

FOTO: IRIS MAURER

Das Audimax mit seinen 800 Plätzen sei groß genug, um ein paar Objekte dort durch den Raum fliegen zu lassen, kündigt Hartmann an. Die Kinder werden lernen, was der „Rückstoß“ ist, warum man ihn in der Raketentechnik braucht und was man dazu wissen muss. Hartmann ist bewusst, dass er es dem jungen Publikum leicht machen muss. Als Kinderuni-Professor hat er Erfahrung: Seine Vorlesung „Wie funktionieren Spielzeuge?“ 2018 war ein großer Erfolg. Denn er denkt sich gerne einfache, aber einprägsame Beispiele

aus. „Den Rückstoß kann man ganz einfach mit einem Ballon erklären, aus dem man die Luft ablässt. Dann fliegt er durch den Raum.“ Ein wichtiges, grundlegendes Thema wird das Fliegen an sich sein. Wie fliegen Vögel, Insekten, ein Bumerang, Flugzeuge oder eben Raketen? „Ich werde erklären, was Fliegen überhaupt ist, welche Arten von Fliegen es gibt und was das mit dem Auftrieb und der Erdanziehung zu tun hat.“ Dabei wird es auch die ein oder andere Knallgasexplosion geben. Hartmann weiß, dass Kinder so was lieben.

INFO

So kommt ihr zur Kinderuni

Das Thema der Kinderuni für Schülerinnen und Schüler von acht bis zwölf Jahren lautet „Raumfahrtwelten“. Die vier Vorlesungen finden mittwochs um 16.15 Uhr im Audimax auf dem Saarbrücker Campus statt. Im Wintersemester 22/23 an diesen Terminen:

Am 9. November 2022 erklärt der Materialwissenschaftler Frank Mücklich: „Wieso brauchen wir im Weltraum Oberflächen mit Superkräften?“

Am 14. Dezember ist die Veranstaltung mit Matthias Maurer. Er erklärt, wie man Astronaut oder Astronautin wird.

Am 11. Januar geht der Physiker Uwe Hartmann der Frage nach: „Wie fliegt eine Rakete?“

Am 1. Februar berichtet die Weltraummedizinerin Bergita Ganse, wie Menschen im Weltall fit bleiben.

Die Kinderuni ist bereits ausgebucht. Man kann sich aber auf eine Warteliste eintragen unter www.kinderuni.saarland